



## MAZEDONIEN – EPIRUS – THESSALIEN

### VOM OHRIDSEE ZU DEN METEORAKLÖSTERN UND NACH THESSALONIKI

vom 16.06. bis 29.06.2012 unter Leitung von Friedrich Naab  
Reise-Nr. 12-15-2-01

Die jetzt unabhängige Republik Mazedonien und die nordwestgriechischen Landschaften stellen eine wahre Schatzkammer byzantinischer Kunst dar. Namen wie Ohrid, Kastoria, Arta, Meteora, Thessaloniki verheißen unvergessliche Eindrücke. Hinzukommen antike Stätten wie das Zeusheiligtum von Dodona, Dion, Vergina, Pella sowie großartige Naturszenarien der Gebirge und Seen. Wem der Sinn nach einer außergewöhnlichen Entdeckungsreise steht – hier ist sie!

**Das Profil der Reise :** Flug mit AUSTRIAN ab mehreren Flughäfen über Wien nach Skopje, zurück von Thessaloniki – eine ungewöhnliche aber faszinierende Reiseroute – sehr gute Hotels – 3 Übernachtungen am Meer mit Badegelegenheit



Bitola – Heraclea Lincestis  
© ollrig fotolia.com

#### Das Programm der Reise:

**1. Tag 16.06. Samstag** **Flug nach Skopje**  
Morgens Flug nach Wien (München, Frankfurt, Düsseldorf, Berlin – andere auf Anfrage), um 10.00 Uhr weiter mit AUSTRIAN nach Skopje. Ankunft gegen 11.00 Uhr. Fahrt zum Hotel und erster Stadtrundgang. 2 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Best Western Tourist

**2. Tag 17.06. Sonntag** **Skopje**  
Rundgang durch Skopje, das antike Scupi, heute Hauptstadt der Republik Mazedonien: Vardarbrücke, Erlöserkirche, Hamam mit Ikonensammlung, Archäologisches Museum mit Funden aus Stobi im Kurvsamli Han, osmanische Moscheen. Nachmittags Ausflug zu den Klöstern Sveti Pantelejmon Markov und Sveti Nikita.

**3. Tag 18.06. Montag** **Skopje – Tetovo – Jovan – Bigorski – Debar – Ohrid**  
Fahrt den Vardar aufwärts in das Hochgebirge Sar planina, nach Tetovo (Bunte Moschee) und über den Vlajnica-Paß zum Kloster Jovan Bigorski; weiter über Debar, die einst für ihre Kunsthandwerker berühmte, orientalisches anmutende Stadt, und durch das Tal des Schwarzen Drim nach Ohrid. 2 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Millenium Palace. (240 km)

#### Unser Reiseleiter Friedrich Naab,

in der Pfalz geboren, studierte Kunstgeschichte, Geschichte und Archäologie in München und Wien. Seit Mitte der sechziger Jahre ist er Studienreiseleiter aus Leidenschaft und kein Land Europas und des Orients blieb unbereist.

Dazwischen fand er aber auch Zeit in namhaften Buchverlagen an nicht weniger namhaften Werken federführend mitzuarbeiten. Herr Naab versteht es meisterlich, sein breit gefächertes Wissen in allen Kulturbereichen weiter zu geben, Zusammenhänge herzustellen und dabei auch die Gegenwart mit einzubeziehen. Für Klingenstein ist er der „spiritus rector“ vieler Reisen, er plant seine Studienreisen – und nicht nur die – aus einer langen Erfahrung heraus und lässt auch Küche und Keller zur erfreulichen Facette einer Reise werden.

**4. Tag 19.06. Dienstag** **Ohrid**  
Lychnidos, der Lichte, nannten die Griechen den Ohridsee und die Stadt am Nordufer, die der Bulgarenzar Simeon zur Metropole seines Reiches machte. An ihn erinnert die Sophienkirche mit ihren großartigen Fresken. Sehenswert sind auch Sveti Kliment mit Fresken der Paläologenzeit, die berühmte Ikonensammlung im Nationalmuseum und das Altstadtensemble (UNESCO-Liste des Welterbes).

**5. Tag 20.06. Mittwoch** **Ohrid – Bitola – Kastoria**  
Fahrt am Ostufer des Ohridsees entlang zum Kloster Sveti Naum, weiter zum Prespasee und der Via Egnatia folgend über den Djivato-Paß nach Bitola (Sveti Dimitrija, Hajdar-Kadi-Moschee). Besichtigung der Ausgrabungen von Heraclea Lincestis (frühchristliche Basiliken mit gut erhaltenen Bodenmosaiken). Grenzübergang nach Griechenland bei Medžetlija-Niki und weiter über Florina nach Kastoria. 2 Übernachtungen im Hotel Kastoria. (230 km)

**6. Tag 21.06. Donnerstag** **Kastoria**  
Auf einer Landzunge am gleichnamigen See gelegen, gehört Kastoria zu den reizvollsten Städten Griechenlands, mit zahlreichen mittelalterlichen Kirchen, Herrenhäusern osmanischer Zeit und einem neuen Museum byzantinischer Kunst.

**7. Tag 22.06. Freitag** **Kastoria – Ioannina**  
Fahrt durch eindrucksvolle Gebirgslandschaften, über Argos, die Nordkette des Pindos entlang, nach Konitza und Ioannina. 2 Übernachtungen im Hotel Palladion. (180 km)

**8. Tag 23.06. Samstag** **Ausflug Dodona – Arta**  
Dodona, das berühmte Orakelheiligtum des Zeus in einem Hochtal des Pindus, besitzt eines der schönsten Theater Griechenlands. Arta war als Hauptstadt des Despotats Epirus eines der Zentren byzantinischer Kunst. (180 km)

**9. Tag 24.06. Sonntag** **Ioannina – Kalambaka**  
Bootsfahrt zur Klosterinsel im See von Ioannina. Anschließend Weiterfahrt über Metsovo (Agia Paraskevi) und den 1705 m hohen Katara-Paß nach Kalambaka. 2 Übernachtungen im Hotel Famissi. (130 km)

**10. Tag 25.06. Montag** **Meteoraklöster**  
Die auf steil aufragenden Sandsteinfelsen „zwischen Himmel und Erde schwebenden“ Klöster gehören zu den eindrucksvollsten Sehenswürdigkeiten Griechenlands. Von den einst 24 Klöstern sind heute noch sechs bewohnt, Megálo Metéoron, Várlaam, Agios Stéfanos, Agios Nikólaos Anapassás und Agia Triáda. Wir besuchen drei davon sowie die Metropolis von Kalambaka. (30 km)

**11. Tag 26.06. Dienstag** **Tempetal – Dion – Paralia**  
Fahrt durch die Thessalische Ebene über Trikala und Larissa, durch das Tempetal zwischen Ossa und Olymp, das schon in der Antike als Touristenattraktion galt, nach Dion, die Heilige Stadt der Makedonen am Fuß des Olymp. Sie überrascht mit neuen Ausgrabungen und einem attraktiven Museum. Tagesziel ist Paralia am Thermischen Golf. Badegelegenheit. 3 Übernachtungen im Hotel Europe in Strandnähe. (200 km)

**12. Tag 27.06. Mittwoch** **Ausflug Thessaloniki**  
Die nordgriechische Metropole wurde von dem Diadochen Kassander gegründet und war neben Konstantinopel die zweite Hauptstadt des oströmischen Reiches. Ihr byzantinisches Erbe ist einzigartig: Basiliken und Kuppelkirchen mit einer Fülle hervorragender Mosaiken und Fresken.

Hinzu kommen römische Monumente wie der Galeriusbogen, die Schätze aus makedonischen Grabkammern im Archäologischen Museum und das neue Museum für Spätantike mit frühchristlichen Wandmalereien. (160 km)

**13. Tag 28.06. Donnerstag** **Ausflug Pella – Vergina – Beroia**  
Bei den Ausgrabungen in Pella, dem Geburtsort Alexander des, kamen prachtvolle Paläste zutage. In der Königsnekropole von Vergina wurde das Grab Philipps II entdeckt, im nahen Palatista ein makedonischer Fürstenpalast. Westlich davon, am Abhang des Bermion, liegt Véria, das antike Beroia, in dem Apostel Paulus gepredigt hat. (200 km)

**14. Tag 29.06. Freitag** **Rückreise**  
Vormittags Fahrt zum Flughafen von Thessaloniki. Gegen 13.30 Uhr Rückflug nach Wien, an 14.20 Uhr und weiter zum Ausgangsflughafen.

<b>Reisepreis</b>	<b>EUR</b>
<b>Ab Deutschland mit Direktflug nach Wien</b>	<b>3290</b>
<b>Zuschlag ab anderen Flughäfen</b>	<b>auf Anfrage</b>
<b>Einzelzimmer</b>	<b>230</b>

**Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:**

- Linienflug nach Skopje, zurück von Thessaloniki, alle Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Steuern sowie Kerosinzuschläge (Stand 11/11, Erhöhungen vorbehalten)
- Rundreise lt. Programm mit einem modernen, landesüblichen Reisebus entsprechend der Gruppengröße
- 13 Übernachtungen in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Doppelzimmer mit Bad-Dusche/WC
- Halbpension, zuzüglich 2 Mittagessen unterwegs, beginnend mit dem Abendessen am 1. und endend mit dem Frühstück am 14. Tag (Hauptmahlzeiten teils in den Hotels, teils in ausgewählten Tavernen mit regionaltypischer Küche).
- Qualifizierte Studienreiseleitung, Eintrittsgelder, Bedienungsgelder, Trinkgelder bei den Mahlzeiten und Besichtigungen
- Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung und Insolvenz-Versicherung (Sicherheitsschein)

NICHT eingeschlossen sind die Getränke bei den Mahlzeiten, persönliche Trinkgelder im Hotel und das übliche Trinkgeld für den Busfahrer

**Teilnehmerzahl:** Mindestens 8, höchstens 20 Personen  
**Buchungen und Zahlungen:** Buchungen für diese Reise sind direkt beim Veranstalter möglich. Die Anzahlung beträgt € 370, die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Reiseunterlagen werden ca. 14 Tage vor Reisebeginn verschickt.

**Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung:** Diese im Reisepreis enthaltene Versicherung erstattet Ihnen im Versicherungsfall weitgehend die Stornokosten, zusätzliche Kosten, die bei Erkrankung unterwegs durch eine frühere oder spätere Rückreise anfallen und den Anteil an den nicht in Anspruch genommenen Reiseleistungen.

**Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen:** Es gelten die mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters Internationale Studienreisen Max A. Klingenstein e.K. – Kultur auf Reisen – München

**Stand der Ausschreibung:** November 2011  
(Änderungen vorbehalten)